



Presseinformation  
Suhl, 25.05.2023

## Der Zauber von kühlem Glas und heißer Flamme

**Die Handwerkskammer Südthüringen, die staatliche Berufsfachschule Glas in Lauscha und das Weihnachtsland am Rennsteig® kooperieren für die Sicherung des Fachkräftenachwuchses im Glasbläserhandwerk, einer einzigartigen Handwerkstradition im Süden Thüringens.**

Die staatliche Berufsfachschule Glas in Lauscha ist eine der wenigen bestehenden Glasfachschulen in Europa und die einzige Schule weltweit mit der Spezialisierung „Gläserner Christbaumschmuck“. So war es nur naheliegend, dass nun das Weihnachtsland am Rennsteig® und die Berufsfachschule Glas sowie die Kunstglasbläserinnung Thüringen auf eine umfassende Kooperation hingearbeitet haben. Diese Zusammenarbeit trägt jetzt Früchte.



In enger Verzahnung mit der Handwerkskammer Südthüringen, der Kunstglasbläserinnung Thüringen und den Absolventen der Berufsfachschule Glas ist es seit 2019 gelungen, die Ausbildung im Beruf Glasbläser mit seinen Fachrichtungen fest zu etablieren. Nach drei spannenden und lehrreichen Jahren lockt der Gesellenbrief, der den Grundstein für eine erfolgreiche Karriere im Handwerk legt. Dies hebt entscheidend die Attraktivität und Nachhaltigkeit des Ausbildungsberufs.

Gleichzeitig wird die schon seit Jahrzehnten andauernde Tradition des handgefertigten gläsernen Christbaumschmucks in der staatlichen Berufsfachschule Glas weitergetragen. Zugleich haben natürlich auch Innovationen und Weiterentwicklungen hier ihren festen Platz. Dabei steht die Berufsfachschule für eine gleichermaßen aktuelle wie traditionsbewusste Ausbildung im Handwerk. Als neue Manufakturmarke mit ganzjähriger Weihnachts- und Erlebniswelt im Süden Thüringens schafft das Weihnachtsland am Rennsteig® den idealen Rahmen, um die Bedeutung und die Geschichte der Berufsfachschule Glas in Lauscha noch weiter hervorzuheben.

Helmut Bartholmes, Obermeister der Kunstglasbläserinnung Thüringen, freut sich über die Kooperation: „Wir sind überzeugt, dass die Zusammenarbeit mit der staatlichen Berufsfachschule Glas in Lauscha dazu beitragen wird, das traditionelle Glasbläserhandwerk, das seinen Ursprung vor fast 200 Jahren im Thüringer Wald hat, zu bewahren und weiterzuentwickeln“, betont der erfahrene Glasbläsermeister aus Limbach. Der Innungsobmeister sagt: „Gemeinsam möchten wir das Bewusstsein für die Einzigartigkeit des Handwerkberufs des Glasbläfers für unsere Heimat und über die Grenzen hinaus stärken.“

Damit Tradition und Innovation weiter erhalten werden können, ist es mehr als wichtig, junge Menschen für den Beruf des Glasbläfers zu begeistern. Hierfür wurde eine moderne Kommunikationskampagne aufgelegt. Als erstes Ergebnis sind drei kurze Image-Videos zum Thema „Glas verzaubern lernen“ entstanden, welche die Ausbildung zum Glasbläser unter den Schlagworten #begeistert, #erfüllend und #stolzdrauf beleuchten. Sie transportieren die Begeisterung der jungen Menschen an ihrer einzigartigen Ausbildung.

Die Auszubildenden der Berufsfachschule Glas Lauscha sollen in Zukunft auch an Projekten und Veranstaltungen im Weihnachtsland am Rennsteig® beteiligt werden. Zudem soll die Kooperation dazu beitragen, das Weihnachtsland als Aushängeschild für das Kunsthandwerk im südlichen Thüringer Wald zu etablieren und das Bewusstsein für die Einzigartigkeit des Glasbläserberufs zu stärken.



„Wir freuen uns sehr über die Zusammenarbeit mit dem Weihnachtsland am Rennsteig® und sind davon überzeugt, dass die Kooperation für unsere Schülerinnen und Schüler eine Bereicherung sein wird“, sagt die Schulleiterin Romy Steiner der Berufsfachschule Glas Lauscha. Sie betont: „Wir möchten das Kunsthandwerk des gläsernen Christbaumschmucks weiter fördern. Unser Ziel ist, dass sich das Weihnachtsland am Rennsteig als Aushängeschild für das Handwerk im Süden Thüringens fest etabliert.“

Weitere Informationen gibt es unter: [weihnachtslandamrennsteig.com](http://weihnachtslandamrennsteig.com)

## Über die Berufsfachschule Glas in Lauscha

Die Staatliche Berufsfachschule Glas in Lauscha ist eine der wenigen bestehenden Glasschulen in Europa und die einzige Schule weltweit mit der Spezialisierung „Gläserner Christbaumschmuck“.

Schwerpunkte der Ausbildung im Beruf des Glasbläfers bilden die Fachrichtungen Christbaumschmuck, Glasgestaltung und Kunststauge. Die staatliche Schule ist eng mit der Geschichte der Thüringer Glasindustrie verbunden und sieht ihre Aufgaben in der Ausbildung des Glasbläsernachwuchses, der Bewahrung und Weitervermittlung von traditionellen Methoden und Techniken im Glasbläserhandwerk sowie in der Weiterentwicklung des Glasbläserhandwerks in neuen Formen und Dekoren für Glaskunst und Christbaumschmuck.

## Hintergrund Weihnachtsland am Rennsteig®

Die Region um Lauscha beheimatet ein großes Vermächtnis. Sie ist nachweislich der Geburtsort der gläsernen Christbaumkugel. Der Legende nach schmückte ein armer Glasbläser im Jahr 1847 seinen Christbaum erstmals mit farbigen Glaskugeln, anstelle von teuren Äpfeln und Nüssen. Seitdem werden in der Region die filigranen Schmuckstücke eines jeden Weihnachtsbaums in liebevoller Handarbeit in zahlreichen Familienbetrieben gefertigt und weltweit exportiert.

Als Anerkennung des Traditionshandwerks wurde der mundgeblasene und handbemalte Lauschaer Christbaumschmuck 2021 in das bundesweite Verzeichnis des Immateriellen UNESCO-Kulturerbes aufgenommen.

Nur wenige Kilometer von Lauscha entfernt liegt die weltbekannte Spielzeugstadt Sonneberg. Sie galt historisch als die Werkstatt des Weihnachtsmannes. Auf der Weltausstellung 1900 in Paris präsentierte sich unter diesem Motto die



Unternehmerschaft der Weltöffentlichkeit. Auf einem gemeinsamen Motiv zeigten sich die kreativen Spielzeugmacher mit einem Weihnachtsmann, der auf einem Schlitten durch die Lüfte flog, bevor in Amerika Jahrzehnte später ein großer Getränkehersteller mit einem sehr ähnlichen Motiv Weihnachten für seine Markenbildung entdeckte.

Mit dem Weihnachtsland am Rennsteig® entsteht eine neue Weihnachtsdestination und Manufakturmarke mit ganzjähriger Weihnachts- und Erlebniswelt im Süden Thüringens. Es würdigt das historische Vermächtnis vieler Akteure und versinnbildlicht dabei das, was am Ort seiner Idee mit Leidenschaft und handwerklichem Können verwirklicht wird.

Anlage 1 Archivfoto, Bildquelle HWK Südthüringen

<https://www.youtube.com/watch?v=Sn4-e--32OU&t=7s>

<https://www.youtube.com/watch?v=9eutfy-mINs>

<https://www.youtube.com/watch?v=XykR3LgDUYo&t=12s>